© image industry

Einfamilienhaus in Stammerdorf

1210 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
Jürgen Radatz

TRAGWERKSPLANUNG
Friedrich Schäfer

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
stalzer lutz gärten

FERTIGSTELLUNG
2010

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
18. November 2010

Das ebenerdige Wohnhaus liegt in nächster Nähe zum Stammersdorfer Anger und der Kellergasse am nördlichen Stadtrand von Wien. Trotz Schutzzone ist es gelungen, das Haus nach Vorstellungen des Bauherrn zu bauen. Das gute Einvernehmen mit der Nachbarschaft und der MA19 (Ortsbildschutz) ist vor allem dem Umstand zu verdanken, dass der Bauherr ein ebenerdiges Wohnhaus wollte.

Das Haus entwickelt sich entlang einer Mauer von Norden nach Süden, wobei die Mauer bis in den Garten verlängert wurde. Sie bietet optischen und akustischen Schutz vor der angrenzenden Straße, auf der die Weinbauern mit ihren Traktoren in die umliegenden Weingärten fahren. Wichtig war dem Architekten, dass hier ein Stadthaus und kein rustikales Landhaus entsteht. So wurde die Dachkonstruktion zwar mit sichtbaren Holzbalken ausgeführt – der Architekt schätzt sowohl die Charakteristik des Materials Holz als auch die positiven Effekte für die Raumakustik, jedoch wurden die Balken weiß gestrichen.

Die Schlafräume sind um einen blickgeschützten Innenhof mit Seerosenteich angeordnet. Öffnet man die Schiebetüren zum Innenhof, so wird das Semi-Atrium auf Grund der niveaugleichen Ausführung zum erweiterten Wohnraum („semi“ deshalb, weil eine Seite des Innenhofs an die benachbarte Feuermauer grenzt). Aluminiumlamellen entlang des Verbindungsgangs vom Schlafzimmer zur Küche schützen die Bewohner vor den allzu grellen, ersten Sonnenstrahlen und werfen Lichtfächer an die Wand, in denen sich die Wasserbewegung des Seerosenteichs spiegelt.

Die Höhenunterschiede (3 m Differenz auf Grund der Hanglage) wurden zum einen über eine Außenstiege und zum anderen über sanfte Niveausprünge im Haus überwunden, wobei sich der Wohnbereich an der tiefsten Stelle des Hauses befindet. Auf der an den Wohnbereich angrenzenden Gartenterrasse kann man über die Mauer hinweg auf die Straße hinaussehen, wohingegen der Pool Dank der Lage am tiefsten

© image industry

© image industry

© image industry

Einfamilienhaus in Stammerdorf

Punkt das notwendige Maß an Intimität im Schutz der Mauer bietet. (Text: Martina Frühwirth)

DATENBLATT

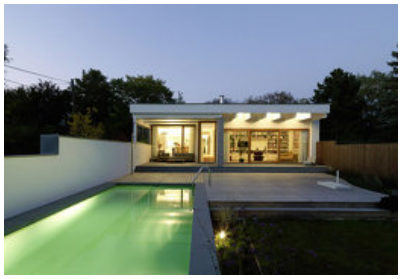
Architektur: Jürgen Radatz
Mitarbeit Architektur: Silvia Mariani
Tragwerksplanung: Friedrich Schäfer
Landschaftsarchitektur: stalzer lutz gärten (Clemens Lutz, Nora Stalzer)
Fotografie: image industry

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2008 - 2009
Ausführung: 2009 - 2010

Grundstücksfläche: 742 m²
Nutzfläche: 181 m²
Bebaute Fläche: 240 m²

© image industry


© image industry

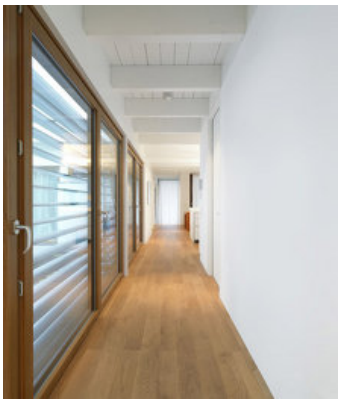
© image industry

© image industry

© image industry

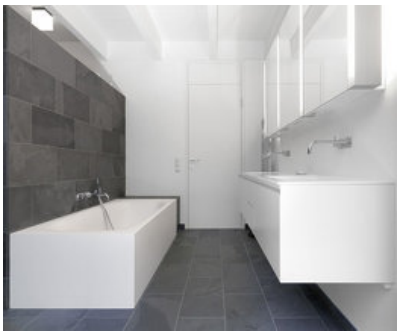
© image industry

Einfamilienhaus in Stammerdorf



© image industry

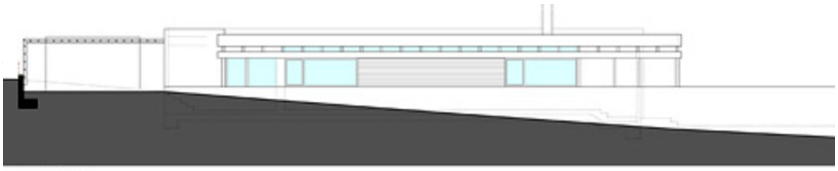
© image industry



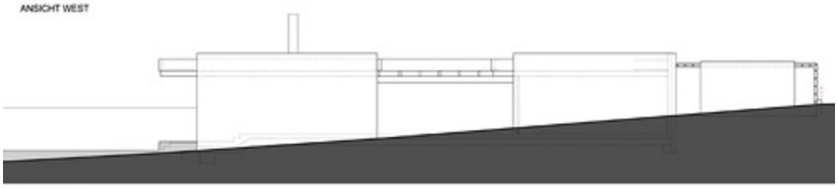
© image industry

© image industry

Einfamilienhaus in Stammerdorf



ANSICHT WEST



ANSICHT OST

Ansichten

SCHNITT 1-1

Schnitt

Einfamilienhaus in Stammerdorf

Grundriss